



Verein zur Förderung der Qualitätssicherung und
Zertifizierung der Aus- und Fortbildung von
Ingenieurinnen/Ingenieuren der Bauwerksprüfung

**Empfehlung
zur Leistungsbeschreibung, Aufwandsermittlung und
Vergabe von Leistungen
der Bauwerksprüfung nach DIN 1076**

**Teil IV
Ermittlung des Zeitaufwandes für Grundleistungen**

Stand: 31.05.2020

Inhalt

1 Allgemeines	3
2 Ermittlung des Zeitaufwandes für Grundleistungen	3
2.1 Zeitaufwand	5
2.2 Faktoren und Beiwerte	6
2.3 Weitere Hinweise und Regelungen	11
2.3.1 Brücken	11
2.3.2 Stützbauwerke	12
2.3.3 Trogbauwerke	13
2.3.4 Lärmschutzwände	13
2.3.5 Verkehrszeichenbrücken	14
3 Hinweise zu Prüfungen aus besonderem Anlass (Sonderprüfungen)	14

7 Zeitaufwands- und Kostenermittlung

7.1 Zeitaufwandsermittlung für ein Einzelbauwerk – Beispiel

Zeitaufwand BW-Prüfung nach DIN 1076



Ein Bauwerk beauftragt

Y	Prüfung	Dauer	Faktor	Notiz
	1. 1.Hauptprüfung (H1)	1,30		(mit Protokolle für Betondeckg../Schichtdicken/Lager/...)
	2. 2.Hauptprüfung (H2)	1,10		(vor Ablauf der Gewährleistung)
	3. Hauptprüfung (H)	1,00		
	4. Einfache Prüfung (E)	Ek0,7/Eg0,5		(kleine BW (nie Zugangstechnik): 0,70/ größere BW: 0,50)
	5. Sonderprüfung (S)		0,30	x (0,20...0,70 je nach Charakter der Prüfung)

N	BW	Dauer	Faktor	Notiz
	1. BW über mehrspurige/-gleisige Straße/ Bahnstrecke (1...2x: 1,0 / 3...4x: 1,1 / >4x: 1,2)	1,00		(Anzahl) Umsetzen von Verkehrssicherung bzw. Umsetzen zw. Gleisen/mehrere Betren
	2. BW über Gewässer mit Schiffsverkehr oder Zufahrt mit Prüftechnik eingeschränkt	1,10		(mehrmalige Freigabe der Schifffahrtsrinne oder z.B. Bahnbrücke über Fluss/Graben)
	3. Übrige BW	1,00	x	

B	B (1,0...1,9: 1,0 / 2,0...2,9: 1,1 / 3,0...4,0: 1,2)	1,2	3,4	Zustandsnote aktuell (aus SIB-BW o.ä.)
---	--	-----	-----	--

X	BW-Grundaufwand	Faktor	BW-Art	F
	1. Brücken	10,0	0,367	Brücken 1.
	2. Stütz-/Trogbauwerke	8,0	0,125	Stütz-/Trogbauwerke 2.
	3. LSW	10,0	0,250	LSW 3.
	4. VZB	6,0	0,417	VZB 4.

A B **Brücke** [Nicht eingefärbte Felder nur zur Info]

Brücken -Teil-BW-Flächen [m²] **85** - Pfeiler-Zusatz >10m [m²] - Pylon-Zusatz [m²]

- Stirnflächen-Zusatz [m²] - Flügel-Zusatz [m²]

Länge [m] *Regelung zu den ZUSATZ-Flächen siehe Teil IV, 2.3.1*

S	Brücken (Schwierigkeitszuwachs in %)	Stütz-/Trog-BW	LSW	VZB
X	einstegiger offener QS / Platte / WIB / Hohlkasten einzellig / MW / Wellstahl 0%	1,05		
	nur Widerlager und mit \sum Flügelängen ≤ 40 m 0%			x
	≤ 2 stegiger offener QS / Hohlkasten mehrzellig + luftdicht / Trog-Querschnitt Vollwandträger/ Bogen 5%			
	WL+Pfeiler/Sprengwerk 15%			
	Bogen unten/oben Pfeiler/Aufständ. 20%			
	Hohlkasten begehrbar einzellig H=1,6...2,5m / Trog-Querschnitt Fachwerkträger, geschweißt 15%	S1		
>2stegiger offener QS/ Hohlkasten: H<1,6m + einzellig H>2,5m + mehrzellig H=1,6...2,5m/ Trägerrost/ Bogen HTr. bekriechbar 20%	S3			
Trog-Querschnitt Fachwerkträger genietet bzw. geschraubt/ orth. Platte/ mehrzelliger Hohlkasten begehrbar H>2,5m 30%				x

Schwierigkeitsfaktor S $S = 1 + (S1_{\%} + S2_{\%} + S3_{\%}) / 100$ **1,05** (S...Schwierigkeitsbeiwert - Brücken 3 Werte / Stütz-BW+ Trog-BW 2 Werte / LSW und VZB je 1 Beiwert ankreuzen)

Zeitaufwand [h] $t = (X + F * S * A^{0,6}) * Y * N * B =$ **6 h** (Ingenieur- und Assistentenleistung - für Vorbereitung, Durchführung, Auswertung, Dokumentation - ohne Verkehrssicherung/ verkehrsrechtliche Anordnung, Brückengeräte oder Hubsteiger etc.)

[Ermittlung ggf. für einzelne Teil-BW getrennt erforderlich]

Havarie 2020	oben liegend: L 80 unten liegend: BAB 10
Station:	km:
BWNR.(ASB):	1234 567 2
interne BWNR.:	A10 BW44Ü9

7.2 Zeitaufwands- und Kostenermittlung für ein Einzelbauwerk – Beispiel

Zeitaufwands- und Kostenzusammenstellung für die Bauwerksprüfung



Bezieht sich auf den in der Leistungsbeschreibung (Teil IV/III) unter 3. dargestellten Leistungsumfang

Stundensatz [€/h] des AN: **Ingenieurbüro BW-Prüf GmbH**
 Ingenieur: **67,00** Assistent: **53,00** gemittelt: 60,00

Ein Bauwerk beauftragt

Hinweis: Eintrag der Stundensätze für Ingenieur und Assistent sowie des Zeitaufwandes nach Teil IV, Pkt. 2 erforderlich!

(1) Grundleistungen		für Vorbereitung, Durchführung sowie Auswertung und Dokumentation der Bauwerksprüfung (insgesamt für Ingenieur und Assistent gemäß Teil IV)						
Ifd. Nr. BW	interne BW-Nr./ Bezeichnung	ASB BW-Nr.	BW-Fläche/ L	Prüfart	Zeitaufwand [h]	M	Abmind.	Kosten [€]
1	A10 BW44Ü9	1234 567 2	85,0	S	6			360,00
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
Zwischensumme		von BW 1						360,00

(2) Besondere Leistungen		für Vorbereitung, Durchführung sowie Auswertung und Dokumentation der Bauwerksprüfung				
Ifd. Nr.	zu Ifd. Nr. BW	Bezeichnung der Leistung	Zeitaufwand [h]		Kosten [€]	
			Ingenieur	Assistent		
I	1	Materialproben + Baustoffprüfungen	10,0	3,0	829,00	
II					-	
III					-	
IV					-	
V					-	
VI					-	
VII					-	
VIII					-	
IX					-	
X					-	
XI					-	
XII					-	
XIII					-	
XIV					-	
XV					-	
XVI					-	
Zwischensumme			10,0	3,0	829,00	

(3) Grundleistungen und Besondere Leistungen	(netto)	1.189,00
Mehrwertsteuer: 19%		225,91
Gesamtsumme	(brutto)	1.414,91

Auftrag:	A 10 in 2020
Prüfzeitraum:	04-05 2020
Vertrags-Nr.:	175-4024-2020

7.3 Liste der zu prüfenden Bauwerke für ein Prüfpaket – Beispiel (Mindestangaben)

Lfd. Nr. / BW		BW-Prüfart	interne BW-Nr. / Bezeichnung	ASE-Nr.	Name, Ort oder Lage	Bauwerk	Baujahr	Länge [m]	Fläche [m²]	Felder Anzahl	Strasse	auf dem Bauwerk (oben entlang legend)	unter dem Bauwerk (unten entlang legend)	Höhe über Gelände [m]	Baustoff	Zustandsnote	Zugangstechnik* (Gerät/leiste HP) / Gerätevorrichtung Vorschlag AG durch AN	Verkehrssicherung ja / nein ggf. RSt-Regelplan	VAO	SAO	Betra	Besonderheit
SIB	Bsp.	B	H	A10BW90U3	id_nr	ort	baubj	laenge	flaeche	anzahl_felder	zugeordnete	hoechst_sachverh	hoechst_sachverh	su_min_baustoffklasse								
	1.	B	Eg	3B005524	2936506 0	Lindenberg	2012		159	4	A 10	O: A 10 (Ast)	U: A 10	4,84	Stahlbeton	2,3			x			Überflieger
	2.	B	Eg	3B10300205	2838504 0				113							2,4						
	3.	V	H1	VZB 010/1/183,2452	3698466 0			5,20								2,0						
	4.	V	H	A2 VZB 6,715R	3485517 0			6,30								3,0						
	5.	V	H	A2 VZB 37,960R	3663611 0			6,00								2,9						
	6.	B	Eg	3B10300206	2838503 0				305							3,1						
	7.	B	Eg	3B10300207	2838510 0				286							2,3						
	8.	B	Eg	3B122002	2843501 1				83							2,2						
	9.	B	Eg	3B122504	3043502 0				138							2,8						
	10.	B	Ek	3B167526	3141507 0				68							1,9						
	11.	B	Eg	3B189051	2937503 1				290							2,1						
	12.	B	Eg	3B189052	2936512 1				252							2,0						
	13.	B	Eg	3B1895704	2837504 0				111							2,0						
	14.	B	Eg	3L01501	3037507 0				130							1,2						
	15.	B	Eg	3L01400401	3040510 1				172							2,8						
	16.	B	Eg	3L01400402	3040511 1				312							2,4						
	17.	B	Ek	3L014502	3199501 0				50							2,1						
	18.	L	H2	AZLSW10.633L	3485 522 0 / A2				2.198							2,5						
	19.	B	Ek	3L015010	2943502 0				83							2,3						
	20.	B	Eg	3L016006	31423502 0				46							2,0						
	21.	B	Eg	3B167521	3043509 0				832							1,9						
	22.	S	Eg	3B18906501	2839521 0				125							1,9						
	23.																					
	24.																					
	25.																					
	26.																					
	27.																					
	28.																					
	29.																					
	30.																					
	31.																					
	32.																					
	33.																					
	34.																					
	35.																					
	36.																					
	37.																					
	38.																					
	39.																					
	40.																					

Prüfart E: kleine BW (nie Zugangstechnik); 0,70 / größere BW: 0,50
 Länge: zwingend für VZB! (sonst zur Info)

Prüfart E: kleine BW (nie Zugangstechnik); 0,70 / größere BW: 0,50

Spalte ...Eintrag in diesen Spalten zwingend erforderlich damit Berechnung/ Bearbeitung erfolgt!
 Spalte ...Einträge in diesen Spalten werden in die weiteren Tabellenblätter übernommen
 * Spalte Zugangstechnik: Stationäre Einrichtung: Brückenwagen = Wagen; Ortsveränderl. Geräte: Hubarbeitsbühne = Steiger; Unterflurarbeitsbühne = Unterflur evtl. mit Zusatz T für Besichtigungsturm oder Pt. für Pfeilerbefahrgerät; Gleisfahrzeuge = Zug oder 2 Wegfz.; Brückenprüfschiff = Schiff

VAO... Verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich
 SAO... Schiffsverkehrsrechtliche Anordnung erforderlich
 Betra... Betra/ Beträen erforderlich



Verfahren zur Prüfung der Qualitätssicherung und
 Informationsmanagement der Bauwerksprüfung

7.5 Besondere Leistungen für ein Prüfpaket – Beispiel

Liste der Besonderen Leistungen

Anlage
zur Leistungsbeschreibung

lfd. Nr.	zu lfd. Nr. BW [Anl. 1]	Prüfungsart	nach Teil [II / III]	Gliederungspunkt	Leistungsbeschreibung	Bemerkungen
I	5	H	II	3.2.2.1	Teilnahme an Besprechungen mit der Verkehrsbehörde	
II	8	E	III	3.3.3.2	Abschnittweise, zeitlich versetzte Prüfung eines Bauwerks auf Veranlassung des Auftraggebers (mehrere Prüfphasen) oder aufgrund anderer objektiver Vorgaben	
III	18	H2	II	3.3.4.7	Entnahme von Materialproben und Durchführung spezieller Baustoffprüfungen z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen der Karbonatisierung (mittels Phenolphthaleinlösung) • Prüfung der Chloridbelastung (mittels Kaliumchromat- und Silbernitratlösung) • Prüfung der Beläge auf dem Bauwerk (z. B. Schichtdicken, Zusammensetzung von Asphaltbaustoffen u. ä.) 	Wandplatten
IV	18	H2	II	3.3.4.7	Entnahme von Materialproben und Durchführung spezieller Baustoffprüfungen z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen der Karbonatisierung (mittels Phenolphthaleinlösung) • Prüfung der Chloridbelastung (mittels Kaliumchromat- und Silbernitratlösung) • Prüfung der Beläge auf dem Bauwerk (z. B. Schichtdicken, Zusammensetzung von Asphaltbaustoffen u. ä.) 	Sockelplatten
V						
VI						
VII						
VIII						
IX						
X						
XI						
XII						
XIII						
XIV						
XV						
XVI						

7.6 Zeitaufwands- und Kostenermittlung für ein Prüfpaket – Beispiel

Zeitaufwands- und Kostenzusammenstellung für die Bauwerksprüfung



Bezieht sich auf den in der Leistungsbeschreibung (Teil II/ III) unter 3. dargestellten Leistungsumfang

Stundensatz [€/h] des AN: Ingenieurbüro BW-Prüf GmbH
Ingenieur: 67,00 Assistent: 53,00 gemittelt: 60,00

Hinweis: Eintrag der Stundensätze für Ingenieur und Assistent sowie des Zeitaufwandes nach Teil IV, Pkt. 2 erforderlich!

(1) Grundleistungen		für Vorbereitung, Durchführung sowie Auswertung und Dokumentation der Bauwerksprüfung (insgesamt für Ingenieur und Assistent gemäß Teil IV)						
Ifd. Nr. BW	interne BW-Nr./ Bezeichnung	ASB BW-Nr.	BW-Fläche/ L	Prüfart	Zeitaufwand [h]	M	Abmind.	Kosten [€]
1	3B005524	2938505 0	159,0	E	10			600,00
2	3B10300205	2838504 0	113,0	E	9			540,00
3	VZB 010/1/183,245/2	3698456 0	5,2	H1	11			660,00
4	A2 VZB 6,715R	3485517 0	6,3	H	8	x	0,85	408,00
5	A2 VZB 37,960R	3863611 0	6,0	H	9	x	0,85	459,00
6	3B10300206	2838503 0	305,0	E	12			720,00
7	3B10300207	2839510 0	286,0	E	12			720,00
8	3B122002	2843501 1	83,0	E	8			480,00
9	3B122504	3043502 0	138,0	E	9			540,00
Zwischensumme		von BW 1 bis 22 (ab BW Ifd. Nr. 10 siehe Seite 2)						15.687,00

(2) Besondere Leistungen		für Vorbereitung, Durchführung sowie Auswertung und Dokumentation der Bauwerksprüfung			
Ifd. Nr.	zu Ifd. Nr. BW	Bezeichnung der Leistung	Zeitaufwand [h]		Kosten [€]
			Ingenieur	Assistent	
I	5	Besprechung Verkehrsbehörde	4,0		268,00
II	8	mehrere Prüfphasen infolge AG	5,5	5,5	660,00
III	18	Materialproben + Baustoffprüfungen	25,0	3,0	1.834,00
IV	18	Materialproben + Baustoffprüfungen	10,0	3,0	829,00
V					-
VI					-
VII					-
VIII					-
IX					-
X					-
XI					-
XII					-
XIII					-
XIV					-
XV					-
XVI					-
Zwischensumme			44,5	11,5	3.591,00

(3) Grundleistungen und Besondere Leistungen	(netto)	19.278,00
Mehrwertsteuer: 19%		3.662,82
Gesamtsumme	(brutto)	22.940,82

Auftrag:	Landkreis Barnim
Prüfzeitraum:	05 - 08 /2020
Vertrags-Nr.:	00700 - 0815-2020

Fortsetzung Zeitaufwands- und Kostenermittlung für ein Prüfpaket – Beispiel (Seite 2)

Zeitaufwands- und Kostenzusammenstellung
für die Bauwerksprüfung



(1) Grundleistungen - Fortsetzung

Ifd. Nr. BW	interne BW-Nr./ Bezeichnung	ASB BW-Nr.	BW-Fläche/ L	Prüfart	(insgesamt für Ingenieur und Assistent gemäß Teil IV)			Kosten [€]
					Zeitaufwand [h]	M	Abmind.	
10	3B167526	3141507 0	68,0	E	11			660,00
11	3B189051	2937503 1	290,0	E	13			780,00
12	3B189052	2936512 1	252,0	E	12			720,00
13	3B18951704	2837504 0	111,0	E	9			540,00
14	3L011501	3037507 0	130,0	E	8			480,00
15	3L01400401	3040510 1	172,0	E	11			660,00
16	3L01400402	3040511 1	312,0	E	13			780,00
17	3L014502	3139501 0	50,0	E	11			660,00
18	A2LSW10.633L	3485 522 0	2198,0	H2	46			2.760,00
19	3L015010	2943502 0	83,0	E	12			720,00
20	3L016006	3142507 0	46,0	E	8			480,00
21	3B167521	3043509 0	832,0	E	17			1.020,00
22	3B18906501	2839521 0	125,0	E	5			300,00
23								
24								
25								
26								
27								
28								
29								
30								
31								
32								
33								
34								
35								
36								
37								
38								
39								
40								
Zwischensumme		BW Ifd. Nr. 1 bis 9 siehe Seite 1						siehe S. 1

	Auftrag: Landkreis Barnim Prüfzeitraum: 05 - 08 /2020 Vertrags-Nr.: 00700 - 0815-2020
--	--

7.7 Hinweise zur Anwendung der Excel-Datei zu Punkt 7.1 bis 7.6

Detaillierte Anleitungen sind den Dateien „VFIB Empfehlung Hilfe.pdf“ und „Hinweise zur Befüllung der -Liste BW- aus SIB-BW.pdf“ zu entnehmen.

Datei „7_ Zeitaufwand+Kosten“ mit den Blättern:

1-Liste BW	2a-Einzel-BW	2b-Prüfpaket	3-Besondere Leistungen	4-Zeitaufwand+Kosten	5-Kosten je BW
------------	--------------	--------------	------------------------	----------------------	----------------

- 1) Die einzelnen Blätter enthalten Verknüpfungen untereinander, wobei die aufsteigende Nummerierung die Reihenfolge der Bearbeitung darstellt (Besonderheit mit [5-Kosten je BW]).
- 2) Sämtliche Angaben zum Bauwerk (BW) bzw. zu den Bauwerken, zu Prüfungsart und Umfang etc. sind vom AG oder ggf. auch vom AN in die Datei, beginnend in [1-Liste BW] einzutragen – bei **einem** BW ist mit Blatt [2a-Einzel-BW] und bei **mehreren** BW mit Blatt [2b-Prüfpaket] fortzufahren.
- 3) In [1-Liste BW] sind die Werte unter „BW-Art“, „Prüfart“, „interne BW-Nr.“, „Fläche“ bzw. bei VZB „Länge“ sowie „Zustandsnote“ als Mindestangaben auszufüllen.
- 4) Das Ausfüllen umfasst die allgemeinen textlichen Angaben zum Bauwerk, das Eintragen von (Zahlen-)Werten unter „Y“, „N“ und „A“ bzw. das Ankreuzen unter „N“ und „S“. Hierbei sind Doppelankreuzungen und/oder fehlende Werte mit Warnhinweisen hinterlegt bzw. Eingaben sind nicht möglich. Zur Vermeidung von Doppelankreuzungen sind vorherige Werte zu löschen.
- 5) Bei Beauftragung von mehreren BW werden im Blatt [2b-Prüfpaket] zunächst die BW 1 bis 15 auf der ersten Seite übernommen, bevor die 2. Seite aktiviert wird. Bei BW-Anzahl ≤ 15 ist die 2. Seite nicht mit auszudrucken, da sie ohne eigentlichen Inhalt ist.
- 6) Bei richtig und mit vollständigen/notwendigen Angaben ausgefülltem Blatt [1-Liste BW] werden die entsprechenden Angaben, wie interne BW-Nr., ASB-Nr., BW-Fläche oder VZB-Riegellänge, Prüfungsart etc., in die jeweiligen Blätter [2a-Einzel-BW], [2b-Prüfpaket] und [4-Zeitaufwand + Kosten] automatisch übernommen. Ein erneutes Ausfüllen ist somit nicht erforderlich. Ein Nicht- oder Falschausfüllen in den o. g. Blättern wird durch einen Hinweis neben den VFIB-Logos auf den Blättern [2a] und [4] angezeigt.
- 7) Im Blatt [3-Besondere Leistungen] können unter den „lfd. Nr.“ bzw. Zeilen I bis XVI – unterschieden nach Hauptprüfungen und Einfachen Prüfungen – entsprechende Leistungen für das jeweilige Bauwerk vereinbart werden. Hierzu ist/sind unter der Spalte „zu lfd. Nr. BW“ das/die Bauwerk(e) auf der Basis des Blattes [1-Liste BW] einzutragen. Dabei sind Mehrfachbenennungen, wie z. B. „1+4“ oder „2,3-6“ als Texteingabe möglich. Die hier aufgeführten Angaben werden unter Blatt [4-Zeitaufwand + Kosten] bei (2) übernommen. Bei Anwendung des Blattes [5-Kosten je BW] sind die Mehrfachbenennungen dann bei den einzelnen BW zu berücksichtigen.
- 8) In den Blättern [2a], [2b] und [4] sind die mit durchgezogener Linie umrandeten Zellen auszufüllen bzw. anzukreuzen. Außerdem werden in den Blättern [2a] bzw. [2b] die noch auszufüllenden Felder durch einen rot schraffierten Inhalt gekennzeichnet und in den Felder „Schwierigkeitsbeiwert“ und „Zeitaufwand“ sind Hinweise aufgeführt.

VFIB-Empfehlung

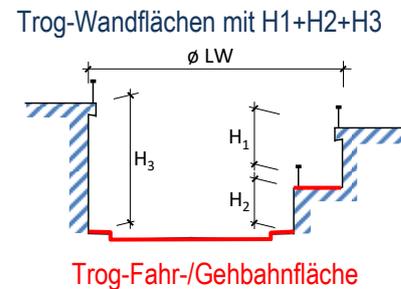
zur Leistungsbeschreibung, Aufwandsermittlung und Vergabe von Leistungen der Bauwerksprüfung nach DIN 1076

Je nach gewählter Bauwerksart werden unter dem „Block A“ die einzelnen Felder farblich unterlegt (Brücke: blau, Stütz-/Trogbauwerk: orange, LSW: grün und VZB: violett).

In den jeweils etwas helleren Farbfeldern können Zusatzwerte – z. B. für höhere Pfeiler, Pylonangaben oder Kragarmfaktoren bei Stützwänden eingetragen werden.

Nicht eingefärbte Zellen können ggf. Inhalte zur Information beinhalten.

Bei den Trog-BW ist zu beachten, dass es sich bei der ausgewiesenen Fläche um die definierte „Tunnelfläche“ gemäß ASB-ING/ SIB-BW - „Tunnel/Trogbauwerk“ handelt. Hier rot dargestellt als „Trog-Fahr-/Gehbahn-Grundfläche“. Somit ist für die Aufwandsermittlung noch der Wert [m²] für die „Trog-Wandflächen“ im weiteren schraffierten Feld einzutragen.



- 9) Weiterhin ist bei [4-Zeitaufwand+Kosten] gem. Kap. 7.2 und 7.6 einzutragen:

unten: Bezeichnung Auftrag, Prüfzeitraum und Vertrags-Nr. und ggf. links Sonstiges;

unter (1) Grundleistungen: Bei Auftragsvergabe über die Prüfung von mehreren Verkehrszeichenbrücken in einem Straßenzug bzw. Knoten ist in der Spalte **M** durch ein „x“ anzukreuzen, ob für die jeweilige VZB der Abminderungsfaktor anzusetzen ist. In der danebenliegenden Spalte wird der Abminderungsfaktor automatisch ausgewiesen.

unter (2) Besondere Leistungen: Falls unter [3-Besondere Leistungen] Vereinbarungen getroffen wurden, sind diese hier unter den lfdn. Nummern I bis XVI mit dem erforderlichen Zeitaufwand für Ingenieur/Assistent zu untersetzen (im Zusammenhang mit Blatt [5-Kosten je BW]).

Werden im Prüfpaket nur bis zu 9 Bauwerke beauftragt, so wird die 2. Seite von Blatt [4] nicht aktiviert und braucht demzufolge nicht mit ausgedruckt werden. Sie ist ohne eigentlichen Inhalt.

- 10) Blatt [5-Kosten je BW]: Um bei Bedarf eine Übersicht der Kosten/Gesamtsumme je BW zu erhalten, sind hier die Werte der Besonderen Leistungen I bis XVI mit dem erforderlichen Zeitaufwand für Ingenieur/Assistent einzutragen. Es können max. 3 Besondere Leistungen je BW definiert werden.

Bei Falscheingaben erfolgen Warnhinweise bzw. Eintragungen sind nicht möglich.

In der aktuellen Fassung der Blätter [2a-Einzel-BW] bzw. [2b-Prüfpaket] sind gegenwärtig noch einige Eingabe-Beschränkungen implementiert, wie in Teil IV, Kap. 2.1 ausgeführt.

Die Berechnungen gelten für

- Bauwerke bis einschließlich 5000 m² Bauwerksfläche (ohne Zusatzflächen),
- Lärmschutzwände und Stützwände mit einer mittleren Höhe bis 6 m,
- Verkehrszeichenbrücken als Kragarme, einfache Rahmenkonstruktionen, Doppelrahmen- oder Sonderkonstruktionen
- Schrägseil-/Hängebrücken ohne Aufwandsermittlung für die Prüfung der Abhängungen (Seile oder Kabel) und
- nicht für Gabionen